



Antwort zur Anfrage Nr. 1605/2013 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Mombach betreffend **Umleitungsverkehr während der A 643-Bauarbeiten (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

#### Frage 1

Welche Erkenntnisse zieht die Verwaltung aus dem Umleitungsverkehr am oben genannten Wochenende? Hat sich die Umleitungsplanung aus Sicht der Verwaltung bewährt?

Von einer "Bewährung" kann bei dieser Umleitung nicht gesprochen werden. Durch die Erneuerung der Fahrbahn musste die Zufahrt gesperrt werden. Diese Maßnahme wurde bewusst in den Herbstferien an einem Wochenende durchgeführt. Denn in diesem Zeitfenster findet erheblich weniger Verkehr statt, als an als an Wochentagen ohne Ferien.

Der Verkehr, der von der Rheinallee zum Kreisel kommt, wurde mit einer Hinweisbeschilderung bereits an der Zwerchallee umgeleitet und über die Straßen Am Schützenweg und Erzbergerstraße zur Auffahrt Gonsenheim geführt. Somit wurde nur der schwächere Verkehrsstrom, welcher über die Hochtangente zum Kreisel kommt, über die Kreuzstraße umgeleitet. Ein Vergleich mit einer Sperrung der A 643 und einer eventuellen Umleitung über das städtische Straßennetz ist daher nicht möglich.

#### Frage 2

Wie bewertet die Verwaltung das Gesamtverkehrsaufkommen in Mombach, insbesondere auf der Kreuzstraße, im Zeitraum der Umleitung?

Der Verwaltung sind zu dem betroffenen Wochenende 11.10. – 14.10. keine gravierenden Rückstaus und unzumutbare Verkehrsbehinderungen bekannt.

#### Frage 3

Sieht die Verwaltung Verbesserungsmöglichkeiten für zukünftige Umleitungen, die aufgrund der Baumaßnahmen an der A643 wahrscheinlich sind?

Die Verwaltung geht davon aus, dass der Ausbau der A 643 nicht zu weiteren wesentlichen Verkehrsbelastungen führt. Sicherlich muss damit gerechnet werden, dass es an einzelnen Tagen bei der Herstellung der Anschlüsse Sperrungen der Auffahrten geben wird. Welche Fahrbeziehungen dann umgeleitet werden müssen, kann zurzeit noch nicht abgeschätzt werden. Mögliche Umleitungen sind dann erfahrungsgemäß an Wochenenden vorzunehmen, die dann aber alle Möglichkeiten beinhalten, wie zum Beispiel die Führung über die Anschlussstelle Heidesheim.

Mainz, 21.10.2013

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete